

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	61311
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7646</b> 7648
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Buckhorn
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>21</b> 27
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	14.11.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22152,8709
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 4.1 Bruchwälder	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	8	Hochgradig wertvoll
– <b>Alter</b>	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	9	Sehr seltener Biotoptyp, weitgehend seltene oder bedrohte Pflanzengesellschaften, gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Großflächiger alter Sumpf- bzw. Bruchwald - eventuell auch als Quellwald ansprechbar. In leicht hängiger Lage mit leichter Neigung nach Norden, deutlichem Austritt von Quellwasser, örtlich deutlichen Einflüssen von Wildschweinen, die Teile des Waldes umpflügen. Mit dichtem, altem Bestand aus Schwarzerlen und Moorbirken. Die Schwarzerlen nur zu wenigen mehrstämmig, meist nur einstämmig, so dass Hinweise auf Durchforstungen aktuell nicht gegeben sind. Die Erlen haben dennoch einen relativ gleichaltrigen Aufbau. Die Stammdicken liegen häufig zwischen 30 und 50 cm, die Wuchshöhen um 20 m. Die Strauchschicht darunter ist nur mäßig dicht entwickelt. Die Krautschicht ist weitgehend feuchtgebietstypisch mit hohen Anteilen von Seggen, aber auch Rasenschmiele und Pfeifengras, das auf einen eher moorigen Standort hindeutet und den Wald z.T. als birkenbruchtypisch charakterisiert. Dennoch sind die Schwarzerlen in der Überzahl. Der Waldboden ist leicht wellig, vermutlich von ehemaliger Anlage von Beetgräben, die heute jedoch nur noch in sehr geringem Umfang erkennbar sind. Der Waldboden ist überwiegend recht sumpfig und der Bestand sehr naturnah geprägt. Die Bildung von Stelzwurzeln bei den Schwarzerlen deutet dennoch darauf hin, dass in der Vergangenheit eine Entwässerung und eine Torfsackung stattgefunden hat. Heute profitiert der Wald etwas davon, dass die benachbarten Flächen kaum noch genutzt werden und keine Entwässerung mehr stattfindet.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WBE	Erlen- und Birkenbruchwald nährstoffreicher Standorte (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Nördlich Langenwiesen	<b>Hochwert (Y)</b>	5946477
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Gärten, Bruchwald, Wiesenbrache	<b>Naturraum</b>	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
<b>Rechtswert (X)</b>	577317	<b>Gemarkung</b>	Volksdorf (540)
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b> <input type="checkbox"/>
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Volksdorf (525)	<b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b> <input type="checkbox"/>		
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b> <input type="checkbox"/>		
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Duvenwischen [ HH-512 / Anteil: 93% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

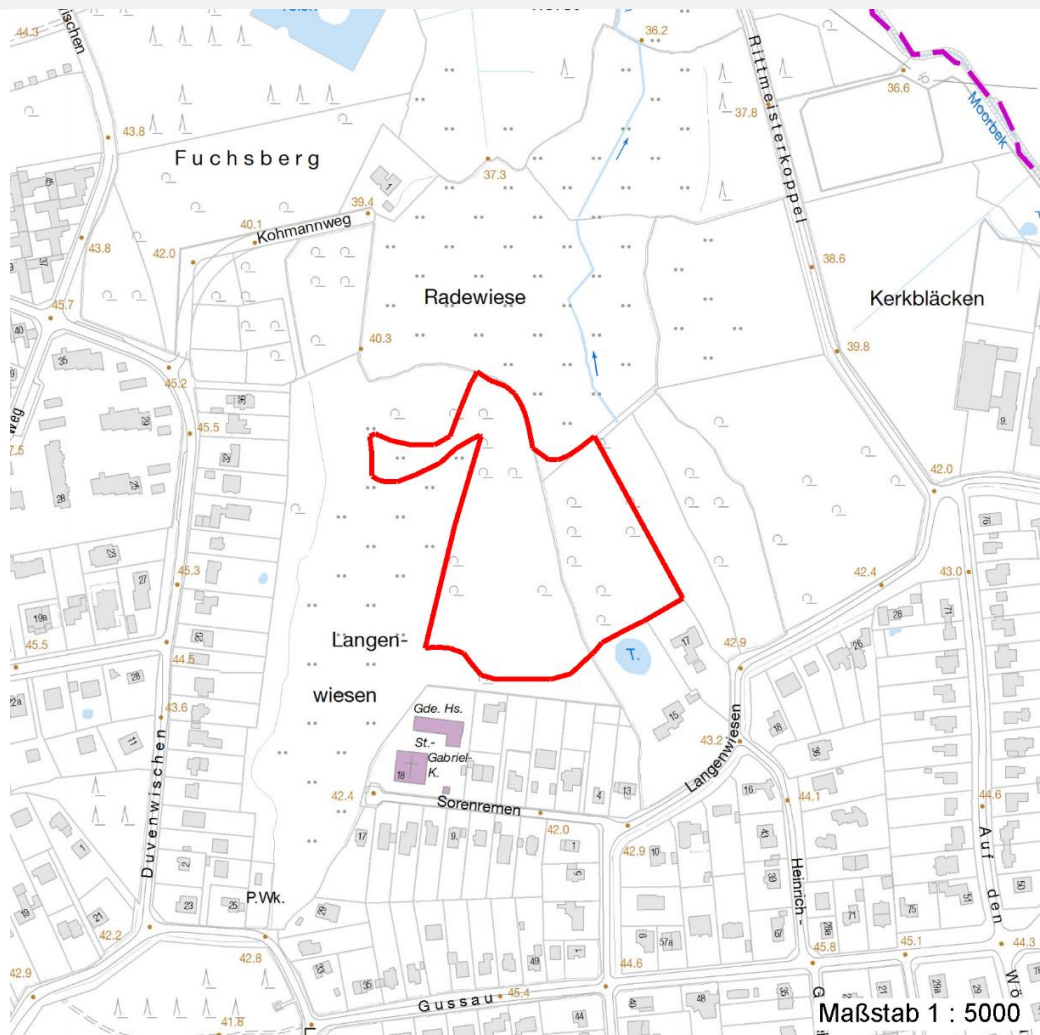
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	61311
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7646</b> 7648
		<b>DK5 - Name</b>	Buckhorn
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>21</b> 27
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	14.11.2011
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22152,8709
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
61311	61320	7646	21	15.09.1995	K	7648	27
61311	61303	7646	21	11.09.2003	K	7648	27

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
18218	0	7646_21_141111_1.JPG	
18219	0	7646_21_141111_2.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

20.04.2020

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	61311
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7646</b> 7648
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Buckhorn
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>21</b> 27
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	14.11.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22152,8709
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Aktuell keine erkennbar.
Wertgesichtspunkte	Sehr großer, sehr ungestörter Feuchtbereich im Kontakt zu weiteren geschützten Biotopen.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen Dichte Gehölzstruktur Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien, Sommerquartiere Kleinsäuger Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Bestand weiter der Sukzession überlassen, nicht entwässern.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7646_21_141111_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7646_21_141111_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>	Erlen- und Birkenbruchwald nährstoffreicher Standorte (2000)	<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>		<b>Biototyp</b>	WBE
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	61311
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7646</b> 7648
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Buckhorn
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>21</b> 27
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	14.11.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22152,8709
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	7
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	10
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	24 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 44.0.01.02 - Alnion glutinosae (Erlenbruchwälder)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	5,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	8,2
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	4,6
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	5,8
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,9
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	fast wertloses Futter	1,5
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		7
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		7

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																			
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	w		-	-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	d		-	-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-														
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	w		-	-														
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w		-	-											3	3	V	V
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-	-														V
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	w		-	-														
Carex elongata (Walzen-Segge)	7	w		-	-											3	3		
Carex paniculata (Rispen-Segge)	7	w		-	-														
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	w		-	-														
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z		-	-														
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-														
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-														
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	w		-	-														
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		-	-														
Galeobdolon argenteum (Garten Goldnessel)	7	w		-	-														

# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	61311
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7646</b> 7648
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Buckhorn
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>21</b> 27
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	14.11.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22152,8709
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-													
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-	-													
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w		-	-													
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-													
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	w		-	-													
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	z		-	-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-													
Potentilla erecta (Blutwurz)	7	w		-	-										3		V	
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-	-													
Pteridium aquilinum (Adlerfarn)	7	z		-	-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-	-													
Ribes nigrum (Schwarze Johannisbeere)	7	w		-	-											V		
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	w		-	-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-													
Stellaria alsine (Bach-Sternmiere)	7	w		-	-										3			
Taxus baccata (Gemeine Eibe)	7	w		-	-									b		3		V
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-	-													
Valeriana dioica (Kleiner Baldrian)	7	w		-	-										1		2	
Veronica beccabunga (Bachbungen-Ehrenpreis)	7	w		-	-													
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)	7	w		-	-													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													6	3	4	2		
<b>Anzahl Arten</b>													37					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland